

## Didaktischer Kommentar zur Lektion **Rico**

Im Anschluss an die Benennung der Körperteile in der vorhergehenden Lektion werden nun der Kopf und die Teile des Kopfes genauer bezeichnet: Kopf – Gesicht – Haare – Auge(n) – Ohr(en) – Nase – Mund – Zunge – Kinn – Zähne –

Folgender Ablauf ist denkbar:

- In die Wiederholungsphase zu Beginn jeder Lektion sollten die Kinder zunehmend als wichtige Akteure einbezogen werden. „Wer kann eine Frage stellen?“ ist als Impuls geeignet. Die Kinder sollten die Fragen möglichst korrekt formulieren (z. B. „Was ist das?“ / „Welcher Tag war gestern?“ etc.) und beantworten.
- Danach könnten Lehrerin/Lehrer auf einen Teil des eigenen Kopfes zeigen und ebenfalls fragen: „Was ist das?“ So sollten alle wichtigen Teile des Kopfes benannt werden, die Kinder zeigen darauf bei sich oder bei anderen. Die Anwendung der Personalpronomen „ich“ und „du“ und zugehörige Personalformen des Verbs „haben“ werden weiter gefestigt: „Ich habe eine Nase und ...“ / „Du hast ein Kinn und ...“
- Anschließend wird die **Bildergeschichte „Rico“** in der üblichen Form präsentiert. Die Kinder sprechen die deutschen Sätze nach.
- Man kann auch noch einmal das Lied „Kopf und Schulter ...“ singen.
- Abschließend arbeiten die Kinder die **Bildergeschichte „Rico“** in der üblichen Form individuell durch, einschließlich der zugehörigen Aussprache- und Vokabelübung.